



**Quartierverein
Niederuster**

Jahresbericht der Präsidentin 2004 / 2005

Das vergangene Jahr war in unserem Quartier vor allem vom Strassenbau geprägt. Oft wusste man nicht, auf welchem Weg man mit dem Auto ins oder wieder aus dem Quartier fahren kann. Ich muss ehrlich zugeben, dass ich sehr skeptisch war, ob das mit dem Doppelkreisel an der Seestrasse funktionieren wird. Heute bin ich aber der Überzeugung, dass man mit diesem Bau eine gute Lösung gefunden hat. Der Verkehr läuft problemlos durch die Niederustermer Rundungen.

In den sechs Vorstandssitzungen seit der letzten GV gab es nebst dem Strassenbau auch noch viele andere Geschäfte zu behandeln. Am 25.10.04 durften wir Herr Pfarrer Walter Schlegel und am 24.1.05 Frau Stadtpräsidentin Elisabeth Surbeck an den Sitzungen begrüßen. Immer wieder stellen wir fest, dass eine gute Zusammenarbeit mit all den Instanzen um uns herum unerlässlich ist, und dass dieser auch gepflegt werden muss.

Zum **Sprützhüüsli - Fest** trafen sich über hundert Personen zum gemütlichen Beisammen sein. Dieses Fest, das mit dem Männerchor und dem Frauenverein zusammen organisiert wird, ist aus unserem Jahresprogramm nicht mehr wegzudenken.

Am **Schulhausfest** der Schuleinheit Niederuster haben wir zusammen mit Vertretern aus dem Elternrat die Schlaraffenland - Beiz geführt. Beim Verkauf der vielen, selber gemachten Süssigkeiten und Getränke konnten wir auf die Hilfe von 12 Quartiervereinsmitglieder zählen. Danke! Der Reingewinn von Fr. 2876.95 wurde an die "Sternschnuppe", an ein Kinderheim in Brasilien und an die Schulhaus Bibliothek verteilt.

Da wir in diesem Jahr mit der Werbung für die **Seeüberquerung** zurückhaltender waren, traf sich die überschaubare Zahl von 38 Schwimmer am Schiffsteg in Niederuster. Nach der Schifffahrt nach Maur nahmen sie dann die Strecke in die Badi Niederuster unter die "Flossen".

Mit 30 Grad wird der **Herbstmarkt 2004** wohl als der Heisseste in die Geschichte eingehen. Die Schattenplätze in der Festwirtschaft waren darum sehr begehrt. Zum ersten Mal durften wir vor dem Marktverkauf einen Erntedankgottesdienst mit Herr Pfarrer Schlegel feiern.

Am Kinderflohmarkt haben dann viele Spielaschen ein neues zu Hause gefunden. Leider waren nicht alle Marktfahrer mit ihrem Umsatz zufrieden. Wir werden uns für die Zukunft einige Gedanken machen müssen und auch die eine oder andere Veränderung wagen.

Wieder haben zahlreiche Mitglieder an der **Rietputzete** für den Quartierverein gearbeitet. Einmal mehr konnten wir auf die Mithilfe der Angestellten des Body Shop Uster zählen. Vielen Dank!

300 Kinder haben am **Räbeliechtliumzug** teilgenommen. Mit den Tambouren an der Spitze machte sich die fröhliche Schar auf den Weg durchs Quartier. Zurück auf dem Schulhausplatz wurden alle mit Wienerli, Brot und Punch verpflegt.

Auch in diesem Jahr besuchte der **Samichlaus** das Sprützehüsli. Viele Kinder warteten mit ihren Sprüchli und Liedli schon auf ihn. Zur Belohnung gabs dann ein Säckli vom Chlaus.

Insgesamt 60 Mitglieder genossen auf zwei Abende verteilt im Sprützehüsli den zur Tradition gewordenen **Fondueabend**. Auch in diesem Jahr stand die Gemütlichkeit und das Zusammen sein am oberster Stelle.

Unsere Homepage wird ein immer wichtigeres Kommunikationsmittel. Interessierte erhalten hier Informationen über Anlässe und können sich online direkt anmelden. Auch die Fotoreportagen von unseren vergangenen Anlässen werden oft besucht und zum Teil sogar "heruntergeladen".

Ich möchte allen Mitgliedern und vor allem meinen Vorstandskolleginnen und -Kollegen für die tolle Unterstützung und Mithilfe an allen Fronten ganz herzlich danken. Ohne all diese stillen Helfer würde ein Verein in dieser Grösse niemals funktionieren können. Ich freue mich darauf, mit meinem Vortand und Ihnen liebe Mitglieder, in ein neues Vereinsjahr zu starten.

Mit lieben Grüssen
Ihre Präsidentin
Gaby Hanselmann